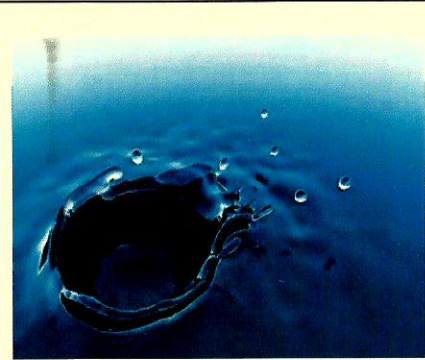


Wir möchten alle Menschen  
in schwierigen psychischen Lebenslagen,  
auch und besonders  
alle Angehörigen, Freunde und Interessierte  
und alle in diesem Bereich tätigen Menschen  
einladen, teilzunehmen.

Das  
**Forum Psyche**  
lädt wieder ein



Wir treffen uns mtl.  
**jeden 2. Montag**  
von 18 – 20 Uhr

in  
**Stadthagen**  
**Echternstr. 5**  
„EUTB“  
Ecke Hundemarkt  
Verlängerung Querstr.

...auch ein einmaliger Besuch „einfach so“  
ist möglich und gern gesehen

*Bitte beachten Sie auch  
die Informationen auf der Rückseite ►►*

Fragen beantworte ich gerne: Albert Schott  
telefonisch 05721 – 76009 oder per E-Mail:  
[schott@projekt-probsthagen.de](mailto:schott@projekt-probsthagen.de)

**Schwierige psychische Lebenslagen** erleben wir  
alle einmal. Sie zeigen sich in vielen Formen,  
unterschiedlichen Ausprägungen und Erkrankungen.

**Betroffene** geraten dabei nicht nur in seelische Not.

Immer noch schwingt die Anschauung eines Makels  
und eigenem Verschulden mit. Das Geschehen und  
Erleben wird immer noch **tabuisiert**, sodass allein  
schon die Suche nach Rat und Gespräch zum ersten  
Problem wird. Auch sozial und wirtschaftlich kann  
eine Erkrankung vieles in Frage stellen.

**Verunsicherung** und Ängste sind groß.

„Betroffene“ sind aber auch Angehörige, Freunde  
und Kollegen.

Sie stehen dem oft **rätselhaften Geschehen**  
genauso angstvoll, **Verständnis** und **Hilfe** suchend  
gegenüber.

Genauso bewegt professionell und ehrenamtlich  
Tätige immer neu die Suche nach **Verstehen**.

**Das „Forum Psyche“**

*bietet einen Ort, mit anderen Betroffenen, Angehörigen und  
beruflichen Helfern ins Gespräch zu kommen.*

*„Wie erleben Sie das?“*

*ist dabei die Leitfrage bei allen Themen, die alle  
Teilnehmenden berühren und beschäftigen. Jede Erfahrung  
und Meinung aus den unterschiedlichen Perspektiven zählt,  
so dass alle voneinander lernen können. Erfahrungsgemäß  
trägt sich so ein großer Wissensschatz zusammen.  
Niemand muss sich äußern; dabei sein genügt. Alle wissen,  
dass alles Gehörte nicht nach außen getragen wird.*

*Die Treffen werden von uns moderiert. Therapie wird damit  
nicht geleistet.*

*Und: Es gibt Getränke und Kekse...*

Albert Schott